

GRUNDLAGEN FÜR DIE PRAKTISCHE UMSETZUNG

SCHRITTE DER PORTFOLIOARBEIT

Fülle den folgenden Lückentext aus:

Sammeln:

Ausgangspunkt und Zentrum der Portfolioarbeit ist das – seine Erlebnisse, seine Erfahrungen liefern den „Stoff“ für das Portfolio.

Dieses Erleben mit allen Sinnen, das ganzheitliche Lernen im Kindergartenalltag wird für das Portfolio mitdokumentiert und gesammelt – mit von Notizen, Fotos, Zeichnungen oder anderen Werken der Kinder.

Auswählen

Im Portfolio wird dokumentiert, was für das Kind von Bedeutung ist. Entweder wählt das Kind für sein aus dieser Sammlung von Fotos, Zeichnungen u. a. aus, oder es möchte eine aktuelle Fragestellung, ein momentan wichtiges Thema besprechen.

Dialog führen – reflektieren

Im Austausch über das gewählt für das Kind etwas von Bedeutung gewählt hat.



Gestalten

Das fertige Portfoliodokument soll für das Kind und für andere Betrachter das Bedeutsamste des Bildungsprozesses anschaulich darstellen.

Planen

und Erkenntnisse aus der Portfolioarbeit liefern wertvolle Hinweise für mögliche nächste in den Bildungsprozessen der Kinder.



Schritte der Portfolioarbeit

(Leitfaden PortfolioLandNOE, <https://www.noeg.at/noe/Kindergaerten-Schulen/KindergartenBildungsplan.html/>)



Portfolio Inhalte

Welche Inhalte sich konkret in der Portfoliomappe eines Kindes finden, hängt von den aktuellen Themen und Interessen des Kindes ab.